

DEUTSCHER FALLSCHIRMSPORT VERBAND e.V.
Beauftragter des Bundesministeriums für Verkehr
und digitale Infrastruktur (BMVI)



DFV Geschäftsstelle • Comotorstr. 5 • 66802 Überherrn

Geschäftsstelle
Comotorstr.5
66802 Überherrn-
Altforweiler

Tel.: 0 68 36 /9 23 06
Fax: 0 68 36 / 9 23 08
E-Mail: info@dfv.aero
<http://www.dfv.aero>
USt-ID-Nr.: DE 160 899 770

Juni 2014

FALLSCHIRMSPRINGER-LEISTUNGS-ZERTIFIKATE

(CoP = Certificate of Proficiency der IPC)

Bei der Sicherheitstagung des DFV 2002 in Schweinfurt wurden die Leistungszertifikate der IPC vorgestellt und erörtert. Im Februar dieses Jahres hat die ÜFAK, die gemeinsame Kommission von DFV und Sportfachgruppe Fallschirmsport im DAeC beschlossen, diese Fallschirmspringer-Leistungs-Zertifikate der IPC in unserem Geltungsbereich zum 01. Mai 2003 einzuführen. Es wird damit nachgeholt, was die IPC fordert und was sie bei den Delegierten aus Deutschland schon seit langem immer wieder anmahnt. Damit soll ein international einheitlicher Standard der Dokumentation des Leistungsstandes eines Fallschirmspringers erzielt werden.

Die Fallschirmspringer-Leistungs-Zertifikate sind in 4 Kategorien (A, B, C, D) gestuft und geben daher in standardisierter Weise Auskunft über den Leistungsstand eines Fallschirmspringers, was speziell wegen unseren nicht gestuften Lizenzen (= Luftfahrerschein) im Ausland eine wesentliche Erleichterung darstellt.

Die Anforderungen zum Erhalt/Erwerb dieser Zertifikate sind in den weiter unten eingefügten Kategorien aufgeführt. Sie können im Anhang der deutschen Übersetzung des Sporting Code 5 nachgelesen werden.

WICHTIG: Das Fallschirmspringer-Leistungs-Zertifikat ist KEINE Sprung- oder (FAI-)Sport-LIZENZ und ersetzt auf keinen Fall unseren nationalen Luftfahrerschein, sondern ergänzt diesen für das Springen im Ausland.

Der Erwerb eines solchen Zertifikats ist absolut FREIWILLIG und mit Kosten verbunden. Die Zertifikate werden bundesweit einheitlich in der DFV-Geschäftsstelle bearbeitet und ausgestellt.

Jeder Springer, der ein Fallschirmspringer-Leistungszertifikat erwerben möchte, kann dies durch Absenden eines Anmeldebogens und durch die Überweisung des Kostenbeitrags auf das Konto des DFV erhalten.

Konto-Nr.: IBAN **DE20 5935 0110 0230 4000 04** , BIC: **KRSADE55XXX**;
bei KSK Saarlouis für DFV mit dem Vermerk: Leistungszertifikat *und eigener Name*

Als Ansprechpartner (= Anlaufstellen für die Anmeldung) für die Fallschirmspringer-Leistungs-Zertifikate bitte wenden an:

DFV-Geschäftsstelle, Comotorstr. 5; 66802 ÜBERHERRN
Tel.: 06836-92306 oder e-mail: info@dfv.aero

Anmeldeformulare sind durch Downloading von der DFV-Webseite erhältlich oder durch elektronische bzw. Fax-Übermittlung durch die o.a. Info-Stellen abrufbar.

Kosten:

- a) Jedes Zertifikatsausstellung kostet einen einmaligen Betrag von € 45,00 und schließt **alle Kategorien von A – D schon von Anfang an ein**. Damit sind die aktuell beantragten und die zukünftig erbrachten Leistungskategorien in einem Verfahrensweg abgegolten.

Beispiel 1: Erfolgt die Anmeldung für die Kategorie D erhält der Applikant das Zertifikat und die Kategoriemarken A, B, C, D ausgestellt.

Beispiel 2: Erfolgt die Anmeldung für die Kategorie A, erhält der Applikant die Kategoriemarke A. Wird später eine höhere Kategorie beantragt, entstehen keine weiteren Kosten (außer bei Ersatzausstellung wegen Verlustes!)

Mindestanforderungen für ein Fallschirmspringer-Leistungs-Zertifikat:

Um Fallschirmspringer-Leistungs-Zertifikate zu erhalten, müssen die folgenden Mindestanforderungen erfüllt werden:

- (1) Alle Freifallsprünge müssen stabile, kontrollierte Sprünge mit stabiler Öffnung sein; sie dürfen kontrollierte Manöver und Formationen enthalten. Ein AFF-Sprung wird als Freifallsprung akzeptiert.
- (2) Um sich für ein höheres Leistungszertifikat zu qualifizieren, muss der Kandidat sich für alle niedrigeren Leistungszertifikate qualifiziert haben.
- (3) Jeder Sprung, der für eine niedrigere Leistungsstufe gemacht wurde, zählt mit für eine höhere Leistungsstufe.

Die ANFORDERUNGEN für die einzelnen Zertifikats-KATEGORIEN:

Kategorie „A“: FALLSCHIRMSPRINGER

Der Fallschirmspringer muss sowohl die theoretische als auch die praktische Fallschirmsprungausbildung unter Aufsicht eines entsprechend qualifizierten Fallschirmsprunglehrers erfolgreich abgeschlossen haben.

Zertifikats- Kategorie	Mindestzahl Freifallsprünge	Mindest-Freifallzeit (min)	Andere Anforderungen
A	25	5	Körperkontrolle im Freifall Fähigkeit zu packen 10 angekündigte Sprünge mit Landung im 50m Umkreis und eines aus a) – c): a) 5 Formationssprünge b) 5 Figurensprünge in einer Zeit von max. 17 sek., c) jede Kombination aus a) + b)

Allgemeine Definitionen:

Ein Formationssprung ist definiert als Freifallsprung mit zwei oder mehr Springern, die entweder Freifallformation oder Freeflying oder Kappenformation durchführen.

Für diesen Paragraphen ist ein Freifallformationssprung ein Sprung, wo die Beteiligten die meiste Zeit mit dem Gesicht zur Erde fliegen und mit Griffen, wie in den CR (Competition Rules) definiert, verbunden sind.

Für diesen Paragraphen ist ein Freeflysprung ein Sprung, wo die Beteiligten Freifallmanöver kontrolliert über alle 3 Achsen ausführen und die meiste Zeit nicht mit dem Gesicht zur Erde fliegen.

Für die A - Kategorie sind nur Zweier-Sprünge erforderlich

Kategorie „B“: FREIFALLSPRINGER

Der Fallschirmspringer muß sein Training zur Durchführung von Freifallsprüngen erfolgreich unter der direkten Aufsicht eines entsprechend qualifizierten Fallschirmsprunglehrers abgeschlossen haben. Dem Freifallspringer ist es gestattet, Freifallsprünge unter Aufsicht eines qualifizierten Fallschirmsprunglehrers durchzuführen.

Zertifikats- Kategorie	Mindestzahl Freifallsprünge	Min. Freifallzeit (min)	Andere Anforderungen
B	50	30	a) 10 Formationsprünge b) 5 Figurensprünge in max. 15 sek. und 10 angekündigte Ziellandungen im Umkreis von 20 m c) Kombination von a) + b)

Mindestens 5 der Kategorie B-Formationsprünge müssen 3er / bei Kappenformation mind. 2 Sprünge 3-er sein.

Kategorie „C“: FORTGESCHRITTENER FALLSCHIRMSPRINGER

Der C-Kategorie-Fallschirmspringer ist qualifiziert Solo und Gruppen – Freifallsprünge unter kontrollierten Bedingungen ohne Aufsicht durch einen qualifizierten Fallschirmsprunglehrer durchzuführen.

Zertifikats- Kategorie	Mindestzahl Freifallsprünge	Min. Freifallzeit (min)	Andere Anforderungen
C	200	60	a) 50 Formationsprünge b) 5 Figurensprünge in max. 12 sek. und 10 Ziellandungen im Umkreis von 5 m c) Kombination von a) + b)

Mindestens 10 der C - Kategorie Formationsprünge / 5 der Kappenformationsprünge müssen 4er sein.

Kategorie „D“: ERFAHRENER FALLSCHIRMSPRINGER

Der D-Kategorie-Fallschirmspringer ist qualifiziert, in eigener Verantwortung alle Sparten des Fallschirmsportspringens auszuführen, die er/sie möchte.

Zertifikats- Kategorie	Mindestzahl Freifallsprünge	Min. Freifallzeit (min)	Andere Anforderungen
D	500	180	

Dr. Rainer EXI Hoenle
IPC Delegierter